



VARMO  **DRY**

Technisches Datenblatt VARMO DRY

Faserputzplatte

Inhaltsverzeichnis

PRÄSENTATION	3
VORTEILE	4
ANWENDUNGSBEREICH	4
ABMESSUNGEN	5
TECHNISCHES DATENBLATT GIPSFASER	5
STRATIGRAPHIE	6
INSTALLATIONSHINWEISE	7

Faserputzplatte

VARMO DRY**PRÄSENTATION**

Um dem Platzbedarf vor allem bei Renovierungen gerecht zu werden, wurde VARMO DRY entwickelt, ein innovatives System, mit dem eine Fußbodenheizung in nur 2 cm Höhe (ohne Belag) realisiert werden kann. Diese Lösung wird als „trocken“ bezeichnet, weil kein Betonestrich hergestellt wird.

In die Faserplatten wurden Spuren geschnitten, um ein Rohr mit kleinem Durchmesser (11,6 oder 12 mm) einzuführen, das eine geringe thermische Trägheit gewährleistet.

Vor dem Aufstellen des VARMO DRY ist zu prüfen, ob der Untergrund glatt und vollkommen eben ist.

Bei Renovierungen ist es auch möglich, die Paneele direkt auf dem vorhandenen Bodenbelag zu befestigen. Es ist ratsam, die Rohrschienen sauber zu halten.

Empfehlungen: Die Platte muss stets vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt und an einem trockenen, belüfteten Ort, fern von Wärmequellen und offenen Flammen gelagert werden.

VORTEILE

- Geringerer Platzbedarf: Installationen können auf nur 2 Zentimetern realisiert werden (ohne Bodenbelag)
- Kann auf bereits vorhandenen Böden verlegt werden
- Schnell und einfach zu installieren: kein Estrich erforderlich
- Geringe thermische Trägheit: die Temperatur wird in sehr kurzer Zeit erreicht
- Keine Änderungen bezüglich der Wahl der Bodenbeläge
- Ideal für Renovierungen

ANWENDUNGSBEREICH

Anwendungen	
	Fußbodenheizung
	Trockene Lösung
	Implantatdicke 20 mm (ohne Beschichtung)

ABMESSUNGEN

	PI00VDW18GFBPH	PI00VDW18GFL0H
Gesamtgröße der Platte (mm)	600x298	1.200x600
Gesamthöhe (mm)	18	
Rohrleitungen (mm)	11,6 - 12	
Oberflächengewicht kg / m ²	21	
Minimaler Verlegeabstand (mm)	100	

TECHNISCHES DATENBLATT GIPSFASER

Zusammensetzung Gipsfaser: 80 % Gips, 20 % Zellulosefasern aus recyceltem Zeitungspapier.

Oberflächenbeschaffenheit der Platten: Glättung und leichte Behandlung mit einer hydrophobierenden Grundierung auf natürlicher Basis auf beiden Seiten der Platte.

Dickentoleranz: +/- 0,2 mm

Brinell-Härte: 30 n/mm²

Nennichte im trockenen Zustand: 150±50 kg/m³

Oberflächengewicht: 21 kg/m²

Brandverhaltensklasse: A2,s1-d0 (EN 13501-1)

Wasserdampfdiffusionswiderstandsfaktor: $\mu=13$

Quellung nach 24 Stunden in Wasser: < 2 %

Wärmeleitfähigkeit: $\lambda = 0,32 \text{ W/mK}$

Wärmekapazität / spezifische Wärme c: 1,1 kJ/kgK

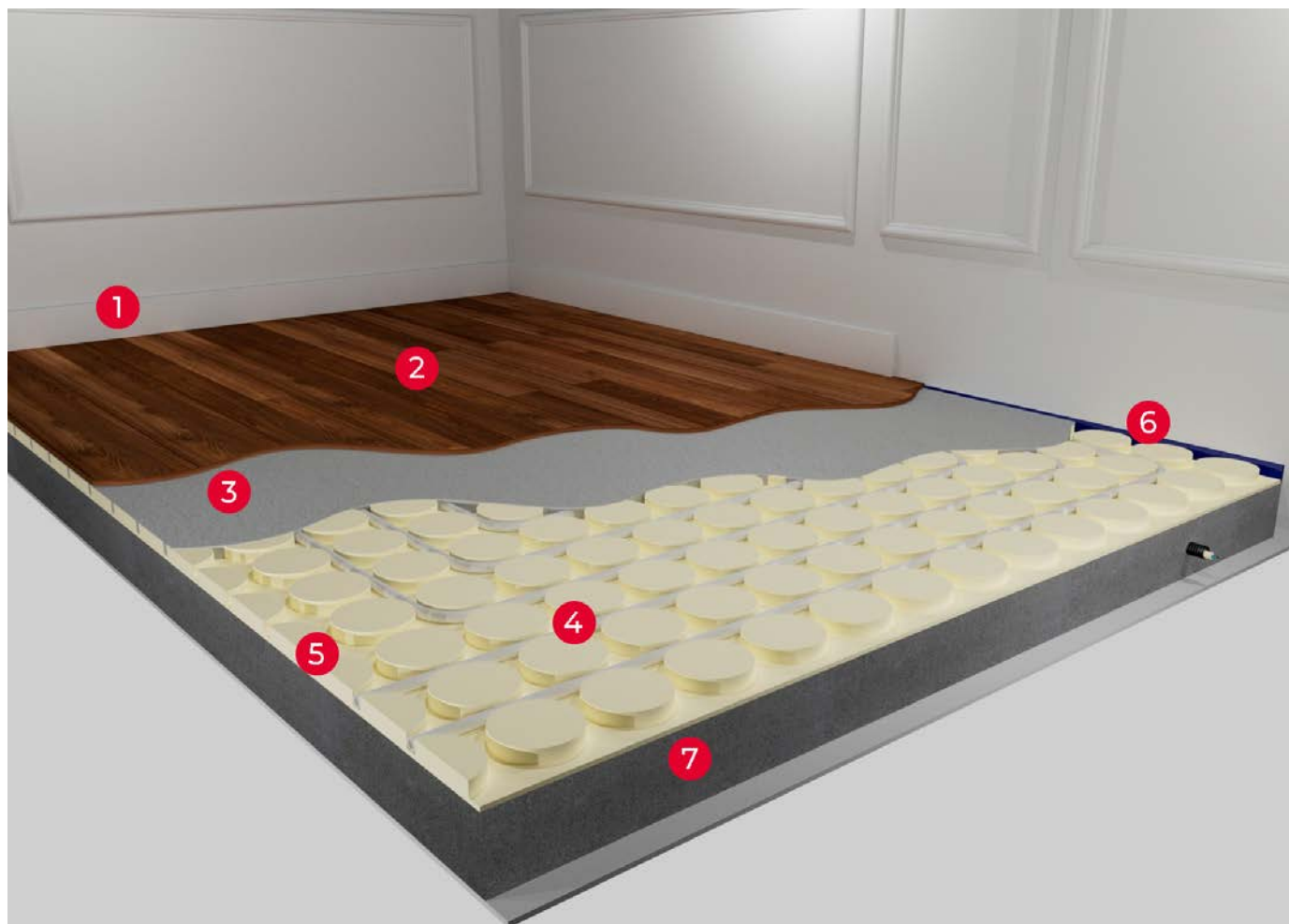
Wärmeausdehnungskoeffizient: 0,001 %/K

Ausdehnung/Wölbung nach einer Änderung der relativen Luftfeuchtigkeit um 30 % (bei 20 °C): 0,25 mm/m

Ausgleichsfeuchte bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65 % und einer Temperatur von 20 °C: 1,3 %

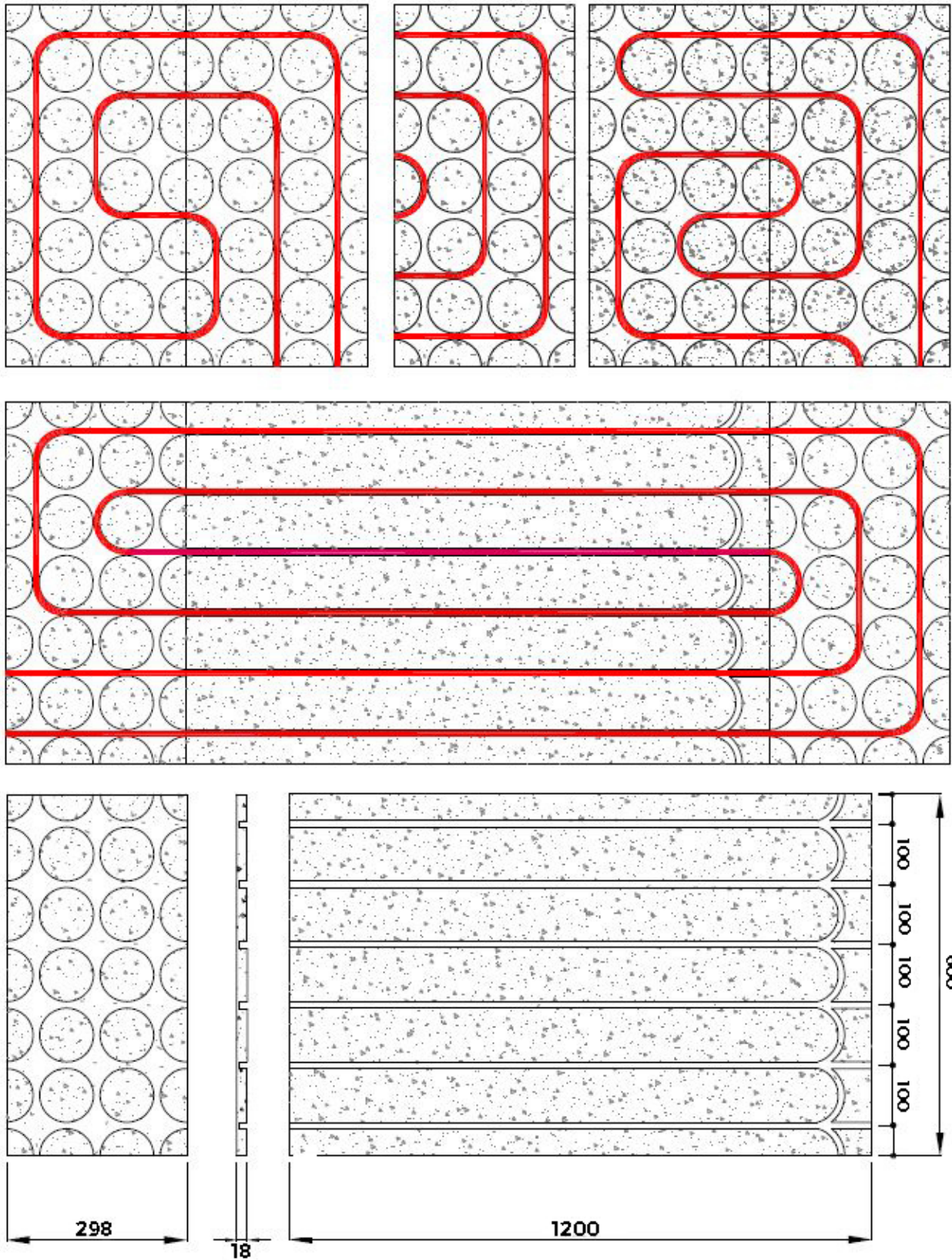
pH-Wert: 7-8

STRATIGRAPHIE



Legende	Beschreibung
1	Sockelleisten
2	Bodenbelag
3	SPACHTELMASSE
4	Rohre
5	Varmo Dry Platte
6	Randdämmstreifen
7	Unterboden

INSTALLATIONSHINWEISE



Die VARMO DRY-Platten werden in verschiedenen Ausführungen hergestellt: Die größere Variante wird dort

verwendet, wo das Rohr einen geraden Verlauf hat, die kleinere Variante wird dort eingesetzt, wo das Rohr gebogen werden muss. Der Verlegeabstand beträgt durchgehend 10 cm.

Um übermäßige Druckverluste zu vermeiden, wird empfohlen, dass die Länge der Kreisläufe 60 m (entspricht 6,5 m²) nicht überschreitet.

Da die Durchflussmenge pro Einzelpaneel (max. 120÷140 l/h) gering ist, kann ein geteilter Anschlussstutzen verwendet werden, um die Größe des Verteilers zu reduzieren.



GENERAL FITTINGS SPA

Via Golgi 73/75, 25064 Gussago (BS) - ITALY

te. +39 030 3739017

www.generalfittings.it